

Albums**A 2**

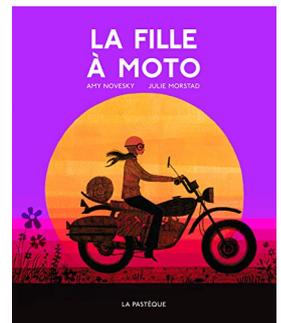
Eric Battut, Sous le soleil de Paris. Didier Jeunesse 2020, nicht paginiert. 12,90 €

Die Geschichte eines Gemäldes, auf dem eine blaue Sonne zu sehen ist, die durch Paris wandert, erlaubt den Betrachtern die nur allzu bekannten Sehenswürdigkeiten unter einem neuen Aspekt zu sehen. Ein *album*, das sich einreicht in die in der Bibliothèque francophone vorhandenen *albums* zum Thema Paris.

**B 1**

Amy Novesky /Julie Morstad, La fille à moto. Traduit de l'anglais par Fanny Britt. La Pastèque 2021, nicht paginiert. 18 €

Amy Novesky erzählt im Nachwort zu diesem *road movie*, das Vorbild zu dieser Weltreise mit dem Motorrad sei die Französin Anne-France Dautheville gewesen, die 1972 als erste Frau die Welt mit ihrem Motorrad durchquert hat. Dieses *album* besticht durch die originelle Darstellung und die in bunten Farben schillernden Illustrationen.



Isabelle Collioud-Marichallot / Arnaud Nebbache, Rendez-vous sous la manche. Kilowatt éditions 2021, nicht paginiert. 15,80 €

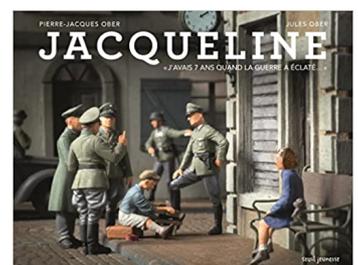
Das Jahrhundertprojekt des Baus des Tunnels unter dem Ärmelkanal wird hier erzählt anhand der Geschichte eines kleinen Mädchens aus Martinique, dessen Vater angestellt wird als Tunnelbauexperte. *„Sur une carte de France, mon père avait pointé une ville, tout en haut, au nord. C'est là que nous allons, à Sangatte, dans le département du Pas-de-Calais! Je n'avais jamais mis les pieds en métropole et je n'avais aucune envie d'y aller, aucune envie de quitter la Martinique où j'étais née et où j'avais tous mes amis. Il arrivait que ma mère m'en parle et les seuls mots que j'avais retenus de la France étaient „gris“, „froid“, „morose“, „triste“. Pas de quoi m'emballer.“*

Doch sie gewöhnt sich schnell in Sangatte ein und findet auch dort Freunde, mit denen zusammen sie den magischen 1.12.1990 erlebt, als ein Franzose und ein Engländer sich durch ein Loch im Tunnel treffen. Im Anhang wird die Geschichte des Tunnelbaus dargestellt, die bis auf 1802 zurückgeht.

**B 1+**

Pierre-Jacques Ober /Jules Ober, Jacqueline. „J'avais 7 ans quand la guerre a éclaté ...“. Seuil Jeunesse 2021, 97 p. 16 €

Ein *album*, das die Geschichte der kleinen Jacqueline anhand von Figuren erzählt, die wohl aus Gips geformt sind und deren Wirkung man sich nicht entziehen kann. Jacqueline und ihre Mutter folgen dem Vater im Krieg und landen nach dem Krieg im zerstörten Deutschland bei einer deutschen Familie, mit deren Tochter Jacqueline sich anfreundet. Im Anhang berichtet der Autor, dass es die Geschichte seiner Familie ist und dass *„en 2020, Jacqueline et Hildegard ont célébré 75 ans d'amitié entourées de leurs enfants, petits-enfants et arrière-petits-enfants.“*



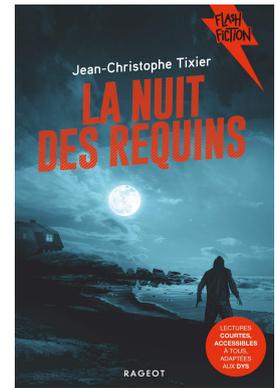
Romans

B 1

Jean-Christophe Tixier, La nuit des requins. Rageot 2021, 118 p. 8 €

„Ce texte a été testé et relu par une orthophoniste“ und ist erschienen in der Reihe „Lectures courtes, accessibles à tous.“ Und noch eine Besonderheit: „Les pages ont été teintées pour limiter les contrastes, qui peuvent provoquer de la fatigue visuelle chez certains lecteurs.“

Mit all diesen Vorkehrungen sollte das *plaisir de lire* garantiert sein. Der Autor erzählt die spannende Geschichte, wie es dem 17-jährigen Léo gelingt, seine kleine Schwester aus den Händen von Kidnappern zu befreien.



B 1 / B 2

Charlotte Bousquet, Le murmure des chevaux. ScriNeo Collection Faune 2021, 179 p. 12,90 €

Valentin arbeitet auf einem Pferdehof, wo er auf Dona trifft, ein Pferd, das er schon früher gekannt hat. Aber Dona ist nicht einfach... Charlotte Bousquet lässt in diesem Roman, der für Pferdefans sicher von Interesse ist, auch die Pferde zu Wort kommen.



Charlotte Bousquet, Loup y es-tu? Glénat 2021, 154 p. 13,90 €

„Réalisé en partenariat avec le mouvement #Onestprêt, ce roman s'inscrit dans la collection pour ados qui propose aux lecteurs à partir de 13 ans, des récits de fiction pour appréhender l'urgence climatique autrement...“ (www.babelio.com). Auch in diesem Roman lässt Charlotte Bousquet die Wölfe zu Wort kommen und man spürt, wie sehr der Autorin das Schicksal der Wölfe nahegeht.

Clara hat es bei ihrer Mutter und deren rechtsextremen Partner nicht mehr ausgehalten und zieht zu ihrem Vater, der in einem *écovillage* lebt. Doch als ein Wolf auftaucht, gibt es sehr viele Probleme im Dorf...

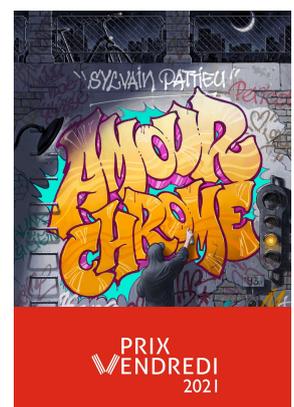


B 2

Sylvain Pattieu, Amour chrome. L'école des loisirs 2021, 181 p. 14 €

„Si Amour Chrome vient d'être récompensé du prix Vendredi, surnommé par certains «le Goncourt du roman jeunesse», c'est pour, entre autres bonnes raisons, l'énergie, l'agilité, la force que déploie son écriture : elle danse, elle explose tout en restant gracieuse, à l'image des adolescents qui rient et parlent en se cabrant, en se tournant de droite à gauche sur la chaussée quand ils se racontent leurs histoires. Le temps est venu, lorsqu'on a entre 14 et 17 ans, de déchiffrer de nouvelles réalités et ça remue.“ (Libération)

Trotz dieser Lobeshymne ist die Lektüre dieses Romans nicht einfach: fehlende Interpunktion ab und zu, sehr viel *argot*, *verlan* und arabisches Vokabular. Doch in Auszügen eignet sich die Geschichte des *tagueurs* Mohammed-Ali sehr gut, zum Beispiel als er am 13.11. 2015 im *Stade de France* beim *match France-Allemagne* dabei ist.

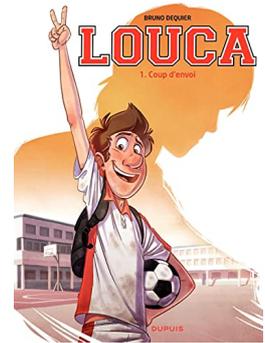


Bandes dessinées

A 2 +

Bruno Dequier, Louca 1. Coup d'envol. Dupuis 2013/2021, 76 p. 12€50

Louca ist ein schlechter Schüler, nichts gelingt ihm. Doch da kommt ihm jemand zu Hilfe und plötzlich klappt es vor allem beim Fußballspielen. Eine *bd*, die sehr gut für Jungs geeignet ist, obwohl es da auch noch eine Julie gibt, für die sich die Leserinnen interessieren könnten.



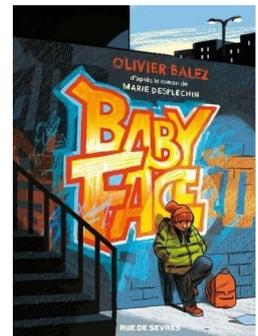
Olivier Balez: Babyfaces d'après le roman de Marie Desplechin
Rue de Sèvres Paris 2022 116 p

Dieses „album“ präsentiert den gleichnamigen Roman von Marie Desplechin, der auch als Easy Reader bei Klett erschienen ist, als graphic novel.

Njema ist eine Außenseiterin, deren Geschichte die Härte des Lebens in einer banlieue illustriert.

Als Kind einer allein erziehenden Mutter ist sie oft auf sich allein gestellt. Aufgrund ihres Aussehens und ihrer Kleidung wird sie von vielen stigmatisiert; sie begegnet den anderen mit unverschämtem und aggressivem Verhalten. Die vorliegende graphic novel kann ergänzend zur Lektüre genutzt werden, sie bietet eine Reihe von Bildimpulsen für vielfältige Sprechansätze über den Text.

Auch wenn die Geschichte in der Grundschule spielt, wirken die Protagonisten in der zeichnerischen Umsetzung eher älter.

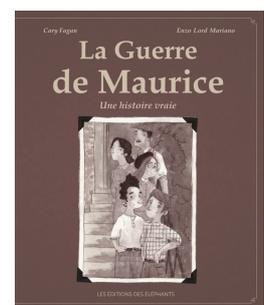


B 1

Cary Fagan / Enzo Lord Mariano, La guerre de Maurice. Une histoire vraie. Traduit de l'anglais par **Ilona Meyer** et **Caroline Drouault**. Les Éditions des Éléphants 2021, 57 p. 16 €

Die authentische Geschichte des kleinen Juden Maurice, der dann schließlich nach einer langen Odyssee mit seiner Familie allein in Canada landet, wird im Anhang durch weitere Details erläutert.

Diese *bd* lässt sich gut vergleichen mit der Geschichte von *Jacqueline* (s.o.).



B1 / B 2

(Jérôme) Félix/ (Michaël) Minerbe/Delf, Arsène Lupin. L'aiguille creuse. D'après l'oeuvre de Maurice Leblanc. Grand Angle Bamboo Éditions 2021, 60 p.

Eine *bd* für Arsène-Lupin-Fans, die in der Nähe von Etretat spielt. Im Anhang werden weitere Details zu dieser mysteriösen Geschichte erläutert sowie Le Clos Lupin vorgestellt, der seit 2012 im Besitz der Stadt Etretat ist.



poésie

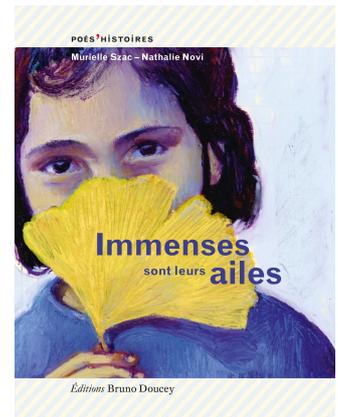
A2 +

Muriel Szac, Nathalie Novi (illustrations): **Immenses sont leurs ailes**
Editions Bruno Doucey 2021, 72 p

„Ils se nomment Hala et Haïssam, les enfants que Murielle Szac met en scène dans ce long poème narratif. Ils jouent, ils chantent, ils dansent, s’inventent des histoires, et ferment les yeux pour rêver lorsque le monde devient trop dur à regarder. La vie dans le quartier aux mille saveurs, puis les bombardements et le chemin d’exil.“ (Babelio)

Muriel Szac imaginiert die Alltags- und Wahrnehmungswelt syrischer Kinder, die sich unvermittelt der kriegerischen Auseinandersetzung gegenüber sehen, eine gefährliche Flucht antreten und in einer neuen Welt zurecht finden müssen. Das aus vielen Einzelgedichten collagierte poetische Erzählung wurde von Nathalie Novi sehr sensibel mit Porträts syrischer Flüchtlingskinder illustriert.

Der Band aus der Reihe poés'histoires wurde mit dem Bologna Ragazzi Seward 2022 ausgezeichnet.



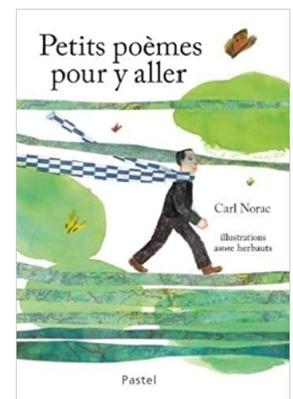
B1

Carl Norac: Petits poèmes pour y aller
Anne Herbauts (illustrations)

Pastel, école des loisirs 2022, 121 p.

Eine Vielzahl von Erzählgedichten, die Übergangslos zwischen kindlicher Wahrnehmung und der Reflexion eines Erwachsenen über das Sein changieren. Dabei konzentrieren sie sich auf die sensible Evokation der unmittelbar uns umgebenden Welt mit all ihren kleinen Wundern und Schätzen in der Tier- Pflanzen- und Menschenwelt, um der Phantasie freien Lauf zu lassen.

Der Band wurde von Anne Herbauts kongenial illustriert.



Documentaires

B 1 / B 2

Les voix de la jungle. Histoires de réfugiés du Camp de Calais. Traduit de l'anglais par **Simon Prime**. La Guillotine les éditions qui tranchent 2020, 268 p. 18 €

„Pour chaque livre acheté, 1 € reversé à Help refugees et 1 € donné à la Cimade.“

Die nach Themen wie „Chez soi“, „Trajectoires“, „Vivre dans la 'jungle'“, „Vivre dans la 'jungle' et la quitter“ und „La vie après la 'jungle'“ geordneten témoignages werden ergänzt durch Informationen über das Lager und durch Fotos. Ein Buch, das sich in Auszügen sehr gut anbietet zum Thema migration.

